

---

2016

Verfahren  
Realisierungswettbewerb, 2. Preis

Auslober  
Freistaat Bayern  
Bayerisches Staatsministerium für  
Bildung und Kultus, Wissenschaft und  
Kunst  
vertreten durch das Staatliche Bauamt  
München 2

Projektpartner  
kleyer.koblitz.letzel.freivogel.  
Gesellschaft von Architekten mbH,  
Berlin

→ Das Physik-Department der TUM München Im Norden von München ist eines der größten und bedeutendsten Zentren für Physik Europas. Um den Betrieb und die zukünftige Entwicklung zu sichern wurden zwei Neubauten sowie die Modernisierung des Hauptgebäudes Gegenstand dieses Wettbewerbs. Das städtebauliche Konzept entspricht den Anforderungen der Nutzung, Erweiterung und Bestand werden zu einem Cluster verbunden. Das neue Laborgebäude bildet das Gegenüber zur neuen Mensa mit einem dazwischen gespannten Grünbereich, der in einem gemeinschaftlichen Quartiersplatz für das Physik-Departement endet. Das Freiraumsystem bindet das Department mit klaren Gesten an die Primärstrukturen an. Der neue Quartiersplatz ist dabei Abschluss und Kopf der offenen Campusachse. Gleichzeitig begründet er einen markanten Promenadenring um das Hörsaalgebäude.